



Am 12.04.2014 fand unsere lang ersehnte Frühjahrsprüfung statt.

Richter dieser Veranstaltung war Herr Dieter Hyna aus Thüringen. Insgesamt wollten sich 6 Hundeführer/innen mit ihren Hunden der BH/VT stellen, 2 Pärchen der IPO 1, 5 Pärchen der FH 2, Linda wollte mit ihrem Gretchen ihre erste Prüfungsfährte in Form der FPR 2 suchen und Klaus wollte den ersten Schritt in den Hundesport mit dem Sachkundenachweis gehen.

Der Tag begann schon sehr früh. 7.00 ging es schon raus in die Fährte, denn es lag ein großes Pensum zum Richten vor Herrn Hyna. Als erstes wurden die beiden IPO 1 Fährten und die FPR 2 gelegt und anschließend abgesucht. Leider waren in der Nacht zuvor die Wildschweine über den Acker gewetzt und meinten, es den 3 Hunden besonders schwer machen zu müssen.

Ally-Pira war auch mehr an den Schweinefährten interessiert als an der von Britta. So sehr sich Britta auch mühte, Ally konnte leider die Fährte nicht bestehen. Thoralf und Marciano machten es dann etwas besser und bestanden die Fährte, ebenso Linda mit Gretchen, die schwer geackert hat und mit 86 Punkten belohnt wurde.

Dann ging es zurück nach Jütrichau und nahtlos in die Prüfung des Gehorsamteiles der Begleithundprüfung (BH) über.

Ralf mit Ali und Grit mit Hirondo sollten diesen Reigen eröffnen. Ali zeigte mit Ralf das, was er im Training gelernt hatte und konnte den 1. Teil der BH erfolgreich bestehen. Hirondo hatte aber wohl einen Clown zum Frühstück bekommen, war völlig albern, begrüßte jeden persönlich und war der Meinung, dass er heute keinen Gehorsam zeigen musste... Er hatte zu viel Spaß, so dass er leider die BH nicht bestehen konnte.

Die nächsten Pärchen waren Simone mit Castello und Puschi mit Infinity. Beide Hundeführer zeigten mit ihren Hunden, dass sich das ausgiebige Training gelohnt hatte und bestanden souverän den 1. Teil der BH. Wenn man überlegt, dass Simone erst seit Dezember einen Hund führt, ist diese Leistung nochmals besonders zu loben.

Dann musste Tilla mit Karline ran. Ihr zur Seite stand Gaby mit Gangster als „Blindenhund“. Auch Karline zeigte ihr Trainingsbild (allerdings hat sie im Training nie während der Freifolge gepullert..) und konnte den ersten Teil der BH bestehen.

Dann kam der größte Hund des Tages – unser Scotty mit Elli... Alle hatten große Fragezeichen auf der Stirn... Hat Scotty heute Lust oder ist es ihm wieder zu nass ?????? Aber Scotty belehrte alle eines Besseren und auch er bestand heldenhaft den 1. Teil der BH.

Als nächstes sollten Britta mit Ally und Thoralf mit Marciano in der IPO 1 Abt. B starten.

Ally war völlig neben der Spur, erreichte aber trotzdem noch 73 Punkte, jedoch war der Hündin anzumerken, dass sie gesundheitlich angeschlagen war und deshalb wurde sie auch zurückgezogen und konnte die Prüfung nicht beenden.

Marciano und Thoralf kämpften sich tapfer durch den Gehorsam und wurden mit 82 Punkten belohnt. Im Schutzdienst zeigte Matzi dann auch, was es heißt, sein Herrchen zu beschützen und bekam dafür 84 Punkte. Somit hatte Thoralf mit seinem Marciano vom Hammersee erfolgreich die IPO 1 bestanden.

Dann sollten die vor 3 Stunden gelegten Fährten der Stufe FH 2 abgesucht werden, wofür Richter, Fährtenleger, Hundeführer und ihre Hunde erneut ins Gelände führen.

Auch diese Ergebnisse ließen sich sehen:

Rene Hauk	mit Akira		99 Punkte
Frank Jaenicke	mit Quality		98 Punkte
Martina Herrmann	mit Davinci		93 Punkte
Timo	mit Leonardo		92 Punkte
Peter Wolter	mit Arnold		80 Punkte

Hier muss noch erwähnt werden, dass unser Peter seine 1. FH 2 mit Arnold gesucht hat und alle wissen, nur Übung macht den Meister. Dafür haben es beide hervorragend absolviert.

Zurück auf dem Hundeplatz in Jütrichau wurde jetzt erstmal ausgiebig Mittag gemacht und schon etwas gefachsimpelt.

Dann stand für die 5 Begleithunde noch der 2. Teil der BH auf dem Programm, der Verkehrsteil. Diesen sollten alle 5 Hunde völlig problemlos meistern, obwohl die Hundeführer aufgeregter waren als ihre Hunde.

In der Zwischenzeit hat sich unser Klaus dem Sachkundenachweis gestellt und diesen erfolgreich bestanden.

Zum Ende der Prüfung gab es noch eine kurze Auswertung durch den Richter D.Hyna und die letzte Ehrung für unseren Christo von der Mosigkauer Heide, der am 9. April über die Regenbogenbrücke gegangen ist.

Nun kam es endlich zur Siegerehrung und der anschließenden Feier, die bis in die frühen Morgenstunden des Sonntags ging.

Zusammenfassend muss gesagt werden, dass ein anstrengender Prüfungstag sehr erfolgreich zu Ende gegangen ist. Herzlichen Dank an alle, sei es als Fährtenleger, Helfer, Schreiber, Küchenbesatzung und vor allem an die AG Leps und die AG Steutz für die Bereitstellung des Fährtenackers.

Auf ein Neues im Herbst !!!!